

Zentrumsüberbauung Geroldswil



Die Gemeinde Geroldswil beauftragte das Architekturbüro Baumberger & Stegmeier AG in Zürich mit der Projektierung und Ausführung der Zentrumsüberbauung. EBP unterstützt die Architekten bei der Planung der Fassade vom Vorprojekt bis und mit Realisierung.

Die primäre Ordnung der Fassade besteht aus Klinker- und Betonpfeilern, die in den Obergeschossen mit horizontal liegenden Sturzelementen in Beton miteinander verbunden werden. Unterhalb der Fenster sind Brüstungsverkleidungen in Metall und/oder Beton eingesetzt.

Die grossformatigen Holz-Metallfenster im Obergeschoss bilden die sekundäre Fassade. Sie müssen hohen bauphysikalischen Vorgaben genügen. Aussen werden die Fenster teilweise mit Brüstungs- und Wandverkleidungen in Aluminium umrandet. Im Sockelgeschoss, das zum Teil aus Kolonnaden besteht, sind grossformatige Pfosten-/Riegelverglasungen montiert. Automatische Tür-Einsatzelemente bilden teilweise die Eingänge zu den Retailflächen und zu den Wohnungen. Die geschlossenen Wandbereiche im Erdgeschoss sowie im Innenhof bestehen aus vorgefertigten Klinkerriemchen-Elementen. Die Klinkerstützen im Erdgeschoss sind aufgrund von Anpralllasten rückseitig mit Beton verstärkt. Die Klinkerelemente sind auf Konsolen gelagert und werden an den Rohbau horizontal zurückverankert. Im Gesamtbild entstand eine einheitliche, nutzungsneutrale Fassade.

Auftraggeber

Gemeinde Geroldswil

Fakten

Zeitraum	2016 - 2021
Projektland	Schweiz
Fassadenfläche	5'300 m ²
Fenster	in Holz/Metall
Fassade	Vorgefertigte Beton- und Klinkerelemente

Ansprechpersonen

Sven Koch
sven.koch@ebp.ch

Marco Bachmann
marco.bachmann@ebp.ch



